KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Oberdürenbach
AGS-Schlüssel: 13104059

Stichtag: 31.10.2018

Hauptwohnung gesamt: 650 Nebenwohnung gesamt: 21 Einwohner gesamt: 671
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 264

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	325	50	325	50	650	100
davon Ausländer	16	64	9	36	25	3,846
gemeldete Nebenwohnungen	11	52,381	10	47,619	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**336**	**50,075**	**335**	**49,925**	**671**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	4,308	27	4,154	55	8,462
10-19 Jahre	30	4,615	30	4,615	60	9,231
20-29 Jahre	29	4,462	33	5,077	62	9,538
30-39 Jahre	37	5,692	35	5,385	72	11,077
40-49 Jahre	48	7,385	44	6,769	92	14,154
50-59 Jahre	66	10,154	72	11,077	138	21,231
60-69 Jahre	54	8,308	44	6,769	98	15,077
70-79 Jahre	21	3,231	21	3,231	42	6,462
80-89 Jahre	10	1,538	13	2	23	3,538
90-99 Jahre	2	0,308	6	0,923	8	1,231
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**50**	**325**	**50**	**650**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,385	5	0,769	14	2,154
3-5 Jahre	10	1,538	8	1,231	18	2,769
6-15 Jahre	23	3,538	30	4,615	53	8,154
16-17 Jahre	7	1,077	6	0,923	13	2
18-20 Jahre	10	1,538	11	1,692	21	3,231
gesamt	**59**	**9,077**	**60**	**9,231**	**119**	**18,308**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,154	3	0,462	4	0,615
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	6	0,923	3	0,462	9	1,385
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,462	3	0,462	6	0,923
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,615	2	0,308	6	0,923
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,462	2	0,308	5	0,769
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,308	2	0,308	4	0,615
gesamt	**19**	**2,923**	**15**	**2,308**	**34**	**5,231**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	23	3,538	34	5,231	57	8,769
römisch-katholisch	232	35,692	239	36,769	471	72,462
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,154	3	0,462	4	0,615
ohne Angabe, gemeinschaftslos	68	10,462	48	7,385	116	17,846
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,154	1	0,154	2	0,308
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**325**	**50**	**325**	**50**	**650**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	130	20	106	16,308	236	36,308
verheiratet	165	25,385	160	24,615	325	50
verwitwert	6	0,923	32	4,923	38	5,846
geschieden	23	3,538	26	4	49	7,538
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,154	1	0,154	2	0,308
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**50**	**325**	**50**	**650**	**100**

Die Daten wurden am 06.11.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.